# NIEDERSCHRIFT

# über die öffentlichen Verhandlungen des Bauausschusses

am Mittwoch, 5. Oktober 2022 (Beginn: 18:00 Uhr; Ende: 19:00 Uhr)

in Todtnau, Rathaus (Sitzungs-Saal)
(Tagungsort und -raum)

Vorsitzender: Bürgermeister Andreas Wießner

**Zahl der anwesenden Mitglieder:** 8 (Normzahl 9 Mitglieder)

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

- 1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 27.09.2022 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
- 2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 30.09.2022 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
- 3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

### TAGESORDNUNG

- 1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
- 2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Bauausschusssitzung vom 24.08.2022
- 3. Bauvoranfrage zur Energetischen Sanierung mit Aufstockung eines bestehenden Wohngebäudes, Flst.Nr. 291/1, Muggenbrunn
- 4. Bauantrag zum Neubau eines Saunahauses, Flst.Nr. 94, Todtnauberg
- 5. Bauantrag zur Errichtung eines PV-Carports zur Ladung der E-Fahrzeuge, Flst.Nr. 392, Todtnau
- 6. Bauantrag zum Neubau einer Garage, Flst.Nr. 820/12, Todtnau
- 7. Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung, Anbringung einer Dachrinne, Flst.Nr. 76, Geschwend
- 8. Nachtragsangebot Neubau RÜ Todtnauberg Schlosser- und Brecharbeiten
- 9. Weitere Energieeinsparmaßnahmen Stadt Todtnau
- 10. Verschiedenes
- 10.1 Neubau einer Sende- und Empfangsanlage, Flst.Nr. 1116, Todtnauberg
- 10.2 Nachtragsvereinbarungen Umbau- und Erweiterung APH Todtnau

In der heutigen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

### Punkt 1

### Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

Keine.

### Punkt 2

# Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Bauausschusssitzung vom 24.08.2022

Bauamtsmitarbeiterin Sarah Maier verliest das Protokoll der nichtöffentlichen Bauausschusssitzung vom 24.08.2022.

### Punkt 3

# Bauvoranfrage zur Energetischen Sanierung mit Aufstockung eines bestehenden Wohngebäudes, Flst.Nr. 291/1, Muggenbrunn

Am 27.07.2022 wurde durch den Antragssteller eine Bauvoranfrage zur energetischen Sanierung mit Aufstockung eines bestehenden Wohngebäudes auf dem Flurstück 291/1 in der Gemarkung Muggenbrunn eingereicht. Das bereits bestehende Gebäude befindet sich laut Flächennutzungsplan im Außenbereich. Der Ortschaftsrat Muggenbrunn stimmt der Bauvoranfrage zu. Der Bauausschuss folgt der Entscheidung des Ortschaftsrates, mit der Voraussetzung, dass die Erschließungssituation über den Belchenweg erfolgen soll.

Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

### Punkt 4

# Bauantrag zum Neubau eines Saunahauses, Flst.Nr. 94, Todtnauberg

Das Bauvorhaben befindet sich laut Flächennutzungsplan im Innenbereich. Geplant ist die Errichtung eines Saunahauses. Aufgrund der Feuerstätte und der Größe des Gebäudes wird ein Bauantrag benötigt. Das Saunahaus wurde mittlerweile ungenehmigt errichtet und besteht bereits. Der Ortschaftsrat Todtnauberg sowie der Bauausschuss stimmen dem Bauvorhaben zu. Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltungen.

### Punkt 5

# Bauantrag zur Errichtung eines PV-Carports zur Ladung der E-Fahrzeuge, Flst.Nr. 392, Todtnau

Stadtrat Thomas Baur ist zu diesem Tagesordnungspunkt befangen. Er verließ den Sitzungstisch und nahm im Zuhörerbereich Platz.

Geplant ist die Errichtung eines PV-Carports zur Ladung von E-Fahrzeugen. Angedacht sind insgesamt 6 PKW-Stellplätze die von den Mitarbeiter genutzt werden können. Das Dach soll mit PV-Modulen vollflächig bedeckt werden, diese dann eine Höchstleistung von ca. 23,5 kWp erbringen können. Da die Abstandsfläche zum Nachbargrundstück nicht eingehalten werden kann, ist eine Abstandsflächenbaulast auf dem Flurstück 393 erforderlich.

Der Bauausschuss stimmt dem Bauvorhaben zu. Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

### Punkt 6

## Bauantrag zum Neubau einer Garage, Flst.Nr. 820/12, Todtnau

Der geplante Neubau liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Stuhl". Hierbei handelt es sich um eine Polizeiverordnung. Bereits Anfang des Jahres wurde eine ähnliche Bauvoranfrage eingereicht, diese aufgrund der Nutzung und der Größe vom Landratsamt Lörrach abgelehnt wurde. Gemäß Polizeiverordnung sind Nebenanlagen zulässig, solange sie sich einer Hauptnutzung unterordnen. Der Bauausschuss geht von einer zulässigen Nebenanlage aus.

Der Bauausschuss stimmt dem Bauvorhaben zu. Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

### Punkt 7

# Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung, Anbringung einer Dachrinne, Flst.Nr. 76, Geschwend

Der Eigentümer des Flurstücks 76 in der Gemarkung Geschwend möchte am hinteren Bereich auf der Westseite seines Gebäudes eine Dachrinne anbringen. Da sich das Gebäude im Bereich der Denkmalschutzsatzung Geschwend befindet, ist eine denkmalschutzrechtliche Genehmigung einzuholen.

Der Bauausschuss stimmt der Anbringung einer Dachrinne zu. Ortsvorsteher Zielinski wird dies in seiner nächsten Ortschaftsratssitzung bekanntgeben.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

### Punkt 8

# Nachtragsangebot Neubau RÜ Todtnauberg - Schlosser- und Brecharbeiten

Stadtrat Fridolin Kunz ist zu diesem Tagesordnungspunkt befangen. Er verließ den Sitzungstisch und nahm im Zuhörerbereich Platz.

Für den Neubau des Regenüberlaufs in Todtnauberg wird eine Sicherheitssteigleiter und Sicherheitsfallschiene sowie zusätzliche Leistungen der Brecharbeiten benötigt.

Folgendes Angebot liegt vor:

### Fa. Schmidt Hoch- und Tiefbau GmbH

Sicherheitssteigleiter + Sicherheitsfallschienen: 5.957,54 € (netto)
Brecharbeiten: 11.675,25 € (netto)

Das Angebot wurde geprüft. Der Bauausschuss nimmt dies zur Kenntnis und stimmt der Beauftragung der Fa. Schmidt mit der Angebotssumme von 17.632,79 € (netto) zu.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

### Punkt 9

## Weitere Energieeinsparmaßnahmen Stadt Todtnau

Der Bauausschuss hat in seiner Juli-Sitzung bereits Einsparmöglichkeiten in Folge des Gas-Notfallplans beraten und beschlossen.

Auf Grund der aktuellen Entwicklungen sind weitere Einsparungen im Bereich Energie-Strom angezeigt, die kurzfristig aber auch mittelfristig zur Reduzierung der Energieverbräuche führen.

Handlungsgrundlage bildet die Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame Maßnahmen (ENSikuV) und die Umsetzung der Maßnahmen ab dem 01.09.2022.

### Maßnahmen zur Energieeinsparung:

Abschaltung der Beleuchtung öffentlicher Gebäude und Denkmäler, §8 ENSikuV : Insbesondere:

- Strahler Silberberghalle
- Beleuchtung aller Ortsinfo-und Ortshinweistafeln
- Beleuchtung aller Ortseingangstafeln und Stelen
- Beleuchtung von Kapellen
- Dauerbeleuchtung an öffentlichen Gebäuden allgemein

Ausgenommen vom Verbot der Außenbeleuchtung sind nur kurzzeitige Beleuchtungen aus Sicherheitsgründen (Bewegungsmelder) und bei Kultur-und Volksfesten (z.B. Weihnachtsmärkte). Daraus ergibt sich in der Ableitung ein Verzicht auf eine dauerhafte Weihnachtsbeleuchtung.

### Keine Weihnachtsbeleuchtung:

- Bäume Marktplatz und Rathausgarten
- Bäume Meinrad-Thoma und Friedrichstraße
- Keine Weihnachtsbeleuchtung und Weihnachtsbaumbeleuchtung an öffentlichen Gebäuden
- Keine Weichnachtsterne entlang Ortstraßen
- Weiterhin beleuchtet wird ein großer Weihnachtsbaum je Ortsteil

Keine Beheizung vom Gemeinschaftsflächen in öffentlichen Gebäuden, §5 ENSikuV: In Nichtwohngebäuden keine Beheizung von:

- Treppenhäusern
- Fluren
- Eingangshallen
- Lager und Technikräume

Ausgenommen sind Pflegeinrichtungen, Kitas, Schulen

## Zusätzliche Maßnahmen zur Energieeinsparung:

### Anpassung der Straßenbeleuchtungen:

 Änderung der Teilabschaltungen von Straßenbeleuchtungen derzeit 22:30 Uhr – 04:30 Uhr auf 21:30 Uhr – 05:30 Uhr

## Mittelfristige Maßnahmen mit Haushaltsplananmeldung:

- Umrüstung städt. Gebäude auf LED Beleuchtung Schulen, Kindergärten, Haus des Gastes, Ortsverwaltungen, Kurhaus, städt. Wohnungen, Wohnheim
- Laufende Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Ausführung/Umsetzung erfolgt jeweils in Teilabschnitten.

Ausbau von PV-Anlagen auf städt. Gebäuden mit Haushaltsplananmeldung Planung und Ausführung zum Eigenverbrauch, alternativ zur Einspeisung: Aktueller Ausbaustand:

### In Betrieb:

- Kurhaus Todtauberg (Dachmiete)
- Haus des Gastes Muggenbrunn (Dachmiete)
- Haus des Gastes Todtnau (Dachmiete)
- GMZ Brandenberg, Eigennutzung, Überschusseinspeisung

# In aktueller Planung:

- OV Aftersteg (Eigennutzung, Überschusseinspeisung)
- Portal Wasserfall (Eigennutzung, Überschusseinspeisung)
- Kläranlage Todtnau (Eigennutzung, mit EOW)

## Weitere Planungen (Anmeldungen zum Haushalt)

- Freiflächen PV-Anlage Horn (mit LRA/EOW)
- Rathaus Todtnau, Eigennutzung über Einspeisung
- Haus des Gastes Todtnau 2. Abschnitt, mit EOW für Speicher Nahwärme
- Grundschule Todtnau, Eigennutzung und Einspeisung
- Weitere möglich

Der Bauausschuss nimmt die Vorgehensweise der Energiesparmaßen zur Kenntnis.

Punkt 10

Verschiedenes

### **Punkt 10.1**

# Verschiedenes Neubau einer Sende- und Empfangsanlage, Flst.Nr. 1116, Todtnauberg

Mit Schreiben vom 21.09.2022 der Fa. Telefonica Germany GmbH & Co. OHG wird die Stadt Todtnau darüber informiert, dass auf dem Flurstück 1116 in der Gemarkung Todtnauberg eine Sende- und Empfangsanlage errichtet wird, um die Infrastruktur für mobiles Breitband zu verbessern.

Der Ortschaftsrat Todtnauberg sowie der Bauausschuss nehmen dies zur Kenntnis.

### **Punkt 10.2**

# Verschiedenes Nachtragsvereinbarungen Umbau- und Erweiterung APH Todtnau

Aufgrund der weiterhin steigenden Materialpreisen werden die Preise für die Estrich- und Belagsarbeiten von der Fa. Erbsland GmbH neu angepasst.

Nachtragsvereinbarung Nr. 4, Estrich- und Bodenbeleg: 2.142,00 € (brutto)

Nachtragsvereinbarung Nr. 5, Estrich-Schnellbindezusatz: 785,40 € (brutto)

Der Bauausschuss nimmt dies zur Kenntnis.